

Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

Beratungsfolge	Öffentlichkeits- status	Aufgabe
Samtgemeindeausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat Elm-Asse	öffentlich	Entscheidung

Betr.: Jahresabschluss 2017 der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH

Beschlussvorschlag:

1. Der Samtgemeinderat beschließt, die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH zu beauftragen, dem von der BRS Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüften Jahresabschluss 2017 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Nach Einrechnung des Jahresüberschusses in Höhe von 226.401,38 € ist der verbliebene Verlust in Höhe von 5.084.997,86 € auf neue Rechnung vorzutragen.

2. Der Samtgemeinderat beschließt, die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung zu beauftragen, der Entlastung der Geschäftsführung zuzustimmen.

3. Der Samtgemeinderat stimmt zu, die BRS Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Nachtigallenweg 6, 30657 Hannover, zum Abschlussprüfer des Wirtschaftsjahres 2018 zu bestellen.

Berichterstatter/in:

Begründung:

Zu Ziffer 1 und 2 des Beschlussvorschlages:

Die im Beschlussvorschlag genannte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat im Einvernehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wolfenbüttel die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH vorgenommen. Über das Ergebnis der Prüfung wurde am 06.05.2018 die Schlussbesprechung durchgeführt.

Der Prüfung des Jahresabschlusses lagen die von der Gesellschaft erstellte Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang für das Geschäftsjahr 2017 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 zugrunde (Anlagen 1 - 4 zum Prüfbericht).

Als Ergebnis der Prüfung hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt (S. 17 des Prüfberichtes). Durch Vermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Wolfenbüttel vom 30.05.2018 wurde das Prüfungsergebnis bestätigt.

Somit kann dem Jahresabschluss zugestimmt und der Geschäftsführung Entlastung erteilt werden.

Die Prognose der Gewinn- und Verlustrechnung für 2017 im Zusammenhang mit der Aufstellung des angepassten Wirtschaftsplanes für dieses Jahr wies einen vermuteten Jahresüberschuss in Höhe von 247.800 € aus. Der Überschuss laut Jahresabschluss beträgt dagegen rund 226.400 €. Im Verhältnis zum Gesamtumsatz der GmbH in Höhe von 2,07 Millionen € ist die Differenz zwischen Planung und Ergebnis gering.

Das Verhältnis der Deckung der Kosten durch Gebühreneinnahmen stellt sich wie folgt dar:

Bereich Schmutzwasser:

Nachgewiesener Gesamtaufwand bei der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH (brutto)	1.771.794,47 €
Aufwand der Samtgemeinde, u.a. Abwasserabgabe, Verwaltungskosten	<u>56.607,70 €</u>
Gesamtaufwand	1.828.402,17 €
Gebührenaufkommen	<u>1.793.955,60 €</u>
Unterdeckung	<u><u>34.446,57 €</u></u>

(Das Wirtschaftsjahr 2016 schloss mit einem Überschuss in Höhe von 29.915,42 € ab.)

Im Vergleich zum Vorjahr ist das Gebührenaufkommen um lediglich 3.049,80 € gestiegen.

Dagegen ist der Gesamtaufwand gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2016 um 67.411,78 € gestiegen.

Die Unterdeckung ist bei der nächsten Gebührenkalkulation zu berücksichtigen. Die letzte Gebührenkalkulation datiert aus 2017 mit dem Ergebnis der Bestätigung der Gebühr von 5,10 €/m³ bis 2020. Eine vorherige Anpassung ist möglich.

Bereich Niederschlagswasser:

Nachgewiesener Gesamtaufwand bei der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH (brutto)	268.901,78 €
zur Verfügung stehende Kostenanteile der Mitgliedsgemeinden (Unterhaltungsmaßnahmen)	<u>17.790,24 €</u>
in Rechnung gestellter Aufwand	251.111,54 €
Gebührenaufkommen	<u>223.078,40 €</u>
Unterdeckung	<u><u>28.033,14 €</u></u>

(Die Unterdeckung des Wirtschaftsjahres 2016 betrug 15.655,41 €.)

Im Vergleich zum Vorjahr ist der aus dem Gebührenaufkommen zu finanzierende Aufwand um 11.194,90 € gestiegen.

Dagegen ist das Gebührenaufkommen um 1.182,83 € gesunken. Grundsätzlich ist das Gebührenaufkommen aufgrund der relativ konstanten zu berücksichtigenden Berechnungsparameter konstant. Allerdings stellt sich mittlerweile eine Unterdeckung heraus, die wahrscheinlich dazu führen wird, dass insgesamt ein Verlust im Gebührenzeitraum auftreten wird und vorzutragen ist.

Bereich Fäkalschlambeseitigung:

Hier steht den in Rechnung gestellten Kosten in Höhe von brutto 1.113,55 € eine Gebühreneinnahme in geringfügig höherem Umfang gegenüber. Es ergibt sich kein auszugleichendes Defizit.

Zu Ziffer 3) des Beschlussvorschlages:

Es wird vorgeschlagen, die BRS Treuhand GmbH zu beauftragen, den Jahresabschluss 2017 zu prüfen. Ein Wechsel der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt alle 5 Jahre, für die BRS Treuhand GmbH wäre das Wirtschaftsjahr 2018 das 5. Prüfungsjahr.

Allgemeines:

Den Fraktionen wurde bereits je 1 Exemplar des Prüfberichtes zur Verfügung gestellt. Vorgesehen war, vorstehende Beschlüsse vor der Gesellschafterversammlung, die bereits am 10.07.2018 stattfand, herbeizuführen. Die Vertreter der Samtgemeinde haben in der Gesellschafterversammlung den Beschlussvorlagen zugestimmt, allerdings mit der aufschiebenden Bedingung der Zustimmung durch den Samtgemeinderat.

Rainer Apel